

## Presse-Information

### Sonnenstrom vom Dach des Deutsche Bank Park

### Mainova, Stadt und Eintracht Frankfurt bringen nachhaltige Energiepartnerschaft weiter voran

(Frankfurt, 12.11.2024) Mainova setzt derzeit mit einer neuen Photovoltaikanlage einen weiteren grünen Meilenstein für den Deutsche Bank Park um. Frankfurts Oberbürgermeister Mike Josef, Eintracht-Vorstandssprecher Axel Hellmann und der Mainova-Vorstandsvorsitzende Dr. Michael Maxelon informierten in Anwesenheit von Frankfurts Klima- und Umweltdezernentin Tina Zapf-Rodríguez am Montag (11.11.) anlässlich des bevorstehenden Abschlusses der anspruchsvollen Installationsarbeiten über diesen weiteren Baustein für eine nachhaltige Energieversorgung des Stadions.

Seit Mitte Juli werden die insgesamt 1.288 Photovoltaikmodule am äußeren Rand des an Drahtseilen hängenden Trapezdaches in rund 40 Metern Höhe montiert. Mit einer Gesamtleistung von 560 Kilowatt Peak erzeugen die Module künftig über 500.000 Kilowattstunden klimaschonenden Solarstrom im Jahr für den Deutsche Bank Park. Dies entspricht dem Verbrauch von rund 200 Zwei-Personen-Haushalten. Das Stadion deckt damit rund zehn Prozent seines Gesamtbedarfs. Der CO<sub>2</sub>-Ausstoß verringert sich durch den Strom vom eigenen Dach um jährlich über 220 Tonnen.

Die Stadt und ihre Gesellschaft Sportparkstadion Frankfurt, Eintracht Frankfurt und Mainova kooperieren seit vielen Jahren für den Klimaschutz. „Die neue Photovoltaikanlage auf dem Dach des Deutsche Bank Parks ist ein weiteres gelungenes Beispiel dafür, wie gut unsere kommunale Gesellschaft, Eintracht Frankfurt und unsere Mainova Hand in Hand zusammenarbeiten. Damit machen wir unser Stadion und die Stadt nachhaltiger. Mit dem selbst produzierten grünen Strom vom Stadionsdach verbessern wir die CO<sub>2</sub>-Bilanz Frankfurts. Es freut mich

sehr, dass wir an diesem für die Stadt und den Sport so symbolträchtigen Ort ein Zeichen für den Klimaschutz setzen“, erklärte Oberbürgermeister Mike Josef. Für Klima- und Umweltdezernentin Tina Zapf-Rodríguez bieten Solaranlagen auf festen Dächern die Möglichkeit, ansonsten ungenutzte Flächen sinnvoll zu nutzen: „Hessens größte Versammlungsstätte macht es vor: Mit der konsequenten Installation solcher Solarstrom-Dächer schaffen wir eine nachhaltige Infrastruktur, die Frankfurt hilft, resilienter gegen die Auswirkungen des Klimawandels zu werden. Solardächer sind ein aktiver Beitrag zur Energiewende.“

Seit über 20 Jahren unterstützt Mainova die Eintracht und die Sportparkstadion Frankfurt dabei, innovative und intelligente Lösungen für mehr Nachhaltigkeit umzusetzen. Eintracht-Vorstandssprecher Axel Hellmann sagte: „Als einer der größten Vereine Deutschlands übernehmen wir Verantwortung und verfolgen eine ehrgeizige Nachhaltigkeitsstrategie. Wir sind dankbar, dass uns Mainova als Energiepartner, und die Besitzgesellschaft des Stadions im Deutsche Bank Park, die Sportparkstadion Frankfurt, seit vielen Jahren dabei unterstützen. Durch das neue Sonnenkraftwerk verringern wir unseren CO<sub>2</sub>-Fußabdruck weiter und fördern nachhaltige Energielösungen.“

Mainova-Vorstandsvorsitzender Dr. Michael Maxelon ergänzte: „Klimaschutz ist eine Gemeinschaftsaufgabe, die wir durch starke Partnerschaften und entschlossenes Handeln erfolgreich umsetzen. Als langjähriger Stadion- und Energiepartner unterstützen wir Stadt und Eintracht bei der Erreichung ihrer Klimaschutzziele. Mit der Photovoltaikanlage im Deutsche Bank Park leisten wir gemeinsam einen weiteren wichtigen Beitrag dazu. Dabei kann die Popularität der Eintracht mit dazu beitragen, das Bewusstsein und die Akzeptanz für die Energiewende weiter zu stärken.“

Die neue Photovoltaikanlage auf dem Dach des Deutsche Bank Park ergänzt die bereits bestehende Solarstrom-Anlage auf dem Parkhausdach des benachbarten ProfiCamps der Eintracht. Gemeinsam setzen die Partner darüber hinaus auf hocheffiziente Wärme- und Kältelösungen für das Stadion und das ProfiCamp. Zudem hat Mainova im Parkhaus des ProfiCamps 20 Ladepunkte für Elektrofahrzeuge errichtet, und die Trainingsflächen der Eintracht werden durch intelligente Steuerung bedarfsgerecht mit Wasser versorgt – alles im Sinne einer zukunftsfähigen und nachhaltigen Infrastruktur für den Sport.

#### **Pressekontakt**

Eintracht Frankfurt  
Timo Mussler  
069 95503-1085  
medien@eintrachtfrankfurt.de

Sportpark Stadion Frankfurt  
Stephan Bauer  
069 67804-240  
Stephan.Bauer@sportparkstadion.de

Mainova AG  
Ulrike Schulz  
069 213-26209  
presse@mainova.de

### **Über Eintracht Frankfurt**

Der Verein Eintracht Frankfurt wurde 1899 gegründet und ist eine der national und international bekanntesten Sportmarken sowie der sportliche Leuchtturm der Rhein-Main-Region. Bei Eintracht Frankfurt e.V. sind derzeit in insgesamt 19 Abteilungen mehr als 140.000 Menschen aktiv. Neben den klassischen Vereinssportarten wie Fußball, Tennis, Turnen, Tischtennis, Basketball, Volleyball oder Hockey bietet der bekannteste hessische Sportverein auch zahlreichen Sportexoten eine Heimat: Eisstockschützen und Curler tragen ebenso wie Triathleten, Rugby- und Frisbee-Spieler mit Stolz den Adler auf der Brust. Dabei gelingt es Eintracht Frankfurt, erfolgsorientierten Leistungssport und gesundheitsorientierten Breitensport unter einem Dach zu vereinen.

Der Verein gliederte zum 1. Juli 2000 den professionellen Fußball-Lizenzspielbetrieb in die Eintracht Frankfurt Fußball AG aus. Dem Vorstand gehören Axel Hellmann (Vorstandssprecher), Julien Zamberk, Markus Krösche und Philipp Reschke an. Der Verein hält 67,89 % der Anteile an der AG. Zu den größten Erfolgen von Eintracht Frankfurt zählen die Erfolge im Profifußball der Männer: der Gewinn der Deutschen Meisterschaft 1959, fünf DFB-Pokalsiege (1974, 1975, 1981, 1988 und 2018) sowie der Gewinn des UEFA-Pokals 1980 und der UEFA Europa League 2022.

[www.eintracht.de](http://www.eintracht.de)

### **Über Sportparkstadion Frankfurt am Main**

Die „Sportpark Stadion Frankfurt am Main Gesellschaft für Projektentwicklungen mbH“ ist eine Beteiligungsgesellschaft der Stadt Frankfurt am Main. Als Besitzgesellschaft des Stadions im Deutsche Bank Park laufen bei ihr die Fäden für das Technische Gebäudemanagement für das Herzstück des Frankfurter Fußballs im Frankfurter Stadtwald zusammen. Das Stadion ist die Heimspielstätte von Eintracht Frankfurt sowie Veranstaltungsort weiterer zahlreicher Sport- bzw. Musikveranstaltungen. Darüber hinaus trägt die Sportparkstadion Frankfurt Verantwortung für die PSD-Bank Arena am Bornheimer Hang. Weiterhin betreibt sie die Wintersporthalle mit der angrenzenden "Kleinen Kampfbahn" und ist für die Sportanlage Louisa und das Frankfurter Sportmuseum zuständig. [www.sportparkstadion.de](http://www.sportparkstadion.de)

### **Über die Mainova AG**

Die Mainova AG ist der führende Energiedienstleister in Frankfurt am Main und Energiepartner für Privat- und Firmenkunden in ganz Deutschland. Das Unternehmen beliefert mehr als eine Million Menschen mit Strom, Gas, Wärme und Wasser und erzielte mit seinen rund 3.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Jahr 2023 einen bereinigten Umsatz von fast 5,8 Milliarden Euro. Mainova erzeugt in großem Maßstab selbst Energie und bietet neben klassischen Versorgungsinfrastrukturen auch Produkte und Dienstleistungen rund um Erneuerbare Energien, Elektromobilität, Car-Sharing, Energieeffizienz und digitale Infrastrukturen. Die Mainova-Tochter NRM Netzdienste Rhein-Main GmbH stellt mit ihrem rund 14.500 Kilometer umfassenden Energie- und Wassernetz die zuverlässige Versorgung in Frankfurt und dem Rhein-Main-Gebiet sicher. Die SRM Straßenbeleuchtung Rhein-Main GmbH sorgt mit über 70.000 Straßenleuchten sowie innovativen Dienstleistungen für die Beleuchtung im öffentlichen Raum. Die Aufgaben der Mainova Servicedienste GmbH erstrecken sich auf das Messwesen, die Abrechnung der Lieferungen und Leistungen sowie das Forderungsmanagement. Größte Anteilseigner der Mainova AG sind die Stadtwerke Frankfurt am Main Holding (75,2 Prozent) und die Münchener Thüga (24,5 Prozent). Die übrigen Aktien (0,3 Prozent) befinden sich im Streubesitz. [www.mainova.de](http://www.mainova.de)